

Wettbewerbe

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Animato**

Band (Jahr): **21 (1997)**

Heft 6

PDF erstellt am: **27.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Wettbewerbe

KIWANIS-Musikpreis 1998

pd. Der KIWANIS-Club St. Gallen führt in Zusammenarbeit mit der Jugendmusikschule der Stadt St. Gallen wiederum einen Musikwettbewerb durch. 1998 sollen dabei die Streichinstrumente zum Zuge kommen. Die Veranstaltung steht unter dem Patronat des Regionalverbandes Musikschulen St. Gallen/Liechtenstein (REMU). Teilnahmeberechtigt sind Musikschülerinnen und Musikschüler bis zum vollendeten 22. Altersjahr, welche noch kein Berufsmusikstudium begonnen haben und in den Kantonen St. Gallen, Appenzell AI und AR, Glarus, Thurgau, Graubünden oder dem Fürstentum Liechtenstein Wohnsitz haben.

Neben einem Selbstwahlstück ist ein bestimmtes Pflichtstück für ein Streichinstrument vorgesehen, welches anlässlich des Preisträgerkonzertes in der Tonhalle St. Gallen mit der Jugendinfonietta St. Gallen und mit den Preisträgern als Solisten öffentlich aufgeführt werden soll. Die Preisträger/innen erhalten zudem einen Beitrag an ein Stipendium oder an einen Meisterkurs im Wert von 1000 bis 5000 Franken. Gedacht ist der Musikwettbewerb vor allem für begabte Musikschülerinnen und Musikschüler, welche sich ausserhalb ihrer eigenen Musikschule einmal einem weiteren Publikum vorstellen möchten und sich auch von einer

kompetenten Fachjury bewerten lassen möchten. Anmeldeschluss ist der 23. Dezember 1997. Anmeldeunterlagen sind erhältlich bei der Jugendmusikschule der Stadt St. Gallen, Postfach, 9004 St. Gallen, Tel. 071/224 59 59.

Jugendorchester-Wettbewerb

In Zusammenarbeit mit dem Eidgenössischen Orchesterverband (EOV) und dem Verband Musikschulen Schweiz (VMS) veranstaltet der Schweizer Musikrat (SMR) am 16./17. Mai 1998 in Aarau den 1. Schweizerischen Jugendorchester-Wettbewerb (Anresemöglichkeit am Freitagabend). Teilnahmeberechtigt sind Jugend- und Schülerorchester aus der Schweiz und dem grenznahen Ausland. Bewertet wird der Vortrag eines Pflichtstückes sowie von zwei weiteren Stücken aus verschiedenen Epochen, wovon eines aus dem 20. Jahrhundert. Es werden drei Preise vergeben; im übrigen erfolgt die Bewertung im Sinne einer fachlichen Beratung ohne Rangliste. Das ergänzende Rahmenprogramm umfasst Workshops mit bekannten Dirigenten, die Möglichkeit von Open-Air-Auftritten in der Stadt, eine Stadtbesichtigung, ein festlicher Anlass am Samstagabend u. a. m. Der Wettbewerb ist eine Aktion des Förderprogramms «Jugend+Musik» und Teil der Veranstaltungen der Festlichkeiten 1998 im Kanton Aargau. Weitere Informationen: Schweizer Musikrat, Bahnhofstrasse 78, 5000 Aarau, Tel. 062/822 94 23.

Werkjahr der Stadt Zürich

pd. Das Präsidialdepartement der Stadt Zürich schreibt das Werkjahr für Komponistinnen und Komponisten 1999 zur Bewerbung aus. Mit diesem Werkjahr, das mit 36000 Franken dotiert ist, sollen Komponistinnen und Komponisten eine längere Arbeitsperiode finanzieren können, während der sie freigestellten kompositorischen Projekten nachgehen oder Weiterbildungsangebote wahrnehmen können. Zuständig für die Auswahl der Kandidaten ist die Musikkommission, ein Gremium von zur Zeit elf verwaltungsunabhängigen Experten aus dem Zürcher Musikleben.

Sie wird ihren Entscheid im März 1998 fällen. Der Stadtpräsident wird das Werkjahr der Preisträgerin oder dem Preisträger anlässlich der Feier zu den kulturellen Vergabungen in den Bereichen Literatur, Musik und Tanz im Dezember 1998 persönlich überreichen. Bewerber können sich Komponistinnen und Komponisten, die eine langjährige und substantielle Beziehung zum kulturellen Leben der Stadt Zürich nachweisen können. Die eingereichten Unterlagen sollten Angaben zur Person, zu der bisherigen Tätigkeit (Partituren, Tonträger, Kritiken) sowie zu den mit dem Werkjahr zu realisierenden Projekten enthalten. Die Bewerbungen sind bis spätestens 15. Februar 1998 bei folgender Adresse einzureichen: Präsidialdepartement der Stadt Zürich, Musikkommission, Postfach, 8022 Zürich.

Stellengesuche

Sehr dynamischer, kompetenter und geprüfter **Musikpädagogin und Klavierlehrer** übernimmt jederzeit Teilzeitbeschäftigung. Raum Otschweiz, FL oder Rheintal

Chiffre E01 Animato, Scheideggstrasse 81, 8038 Zürich.

Fortgeschrittener Klavierstudent

mit Vordiplom, baldigem Fachdidaktikabschluss, Erfahrung und viel Freude am Unterrichten von Kindern und Erwachsenen sucht **Teilpensum** an einer Musikschule oder ähnlichen Institution in der Region Zürich, ab Frühjahr 1998.

Michael Raschle Dörflistrasse 42 8942 Oberrieden Telefon 01/722 25 58

Erfahrener und diplomierter Gitarrenlehrer

sucht neues Betätigungsfeld in der Region Basel und Umgebung.

Chiffre F01 Animato, Scheideggstrasse 81, 8038 Zürich.

Inserate in der **Schweizer Musikzeitung erreichen 180 000 Berufs- und Laienmusiker- und -musikerinnen.**

Stellenangebote

SCHULE OBERRIEDEN

Die Primarschule Oberrieden sucht ab Beginn des 2. Semesters des laufenden Schuljahres (ab 16. Februar 1998) eine erfahrene, engagierte

Lehrkraft für den Musikalischen Grundkurs

9 Lektionen pro Woche (Montag- und Dienstagmorgen je 4 Lektionen, Montagnachmittag 1 Lektion).

Der Musikunterricht wird in Halbklassen als Teil des obligatorischen Stundenplans in allen 1. und 2. Primarklassen erteilt.

Bewerbungen mit den nötigen Unterlagen sind zu richten an:

Schulsekretariat, Frau S. Fröhlich, Gemeindehaus, 8942 Oberrieden.

Frau Ch. Kradoffer, Präsidentin Schulpflege (Telefon 01/720 82 06), oder Frau C. Preiswerk, Präsidentin Jugendmusikschule (Tel. 01/720 66 67), erteilen gerne telefonisch weitere Auskünfte.

choeur vivaldi delémont

Suite à la démission de son chef, le Chœur Vivaldi, composé de 75 choristes (hommes et femmes),

cherche pour janvier 1998 (ou date à convenir)

un directeur de chœur

Le Chœur Vivaldi a été fondé il y a 15 ans et a interprété déjà des œuvres de musique sacrée (Vivaldi, Puccini, Mozart, Brahms, Fauré, Verdi, Rossini, Mortimer, Dvořák, Bruckner, Palestrina, Orlando di Lasso, Rachmaninoff) ainsi que de musique lyrique (Verdi, Rossini, Borodine, Mortimer).

Renseignements et postulations avec documents usuels auprès de **Christiane Simonin**, présidente, 66, route de Bâle, 2800 Delémont, téléphone 032/422 94 65.

Conservatoire cantonale de musique - Sion



Kantonales Konservatorium für Musik - Sitten

Le Conservatoire Cantonal de Musique de Sion met au concours:

un poste de

professeur de clarinette

à temps partiel

un poste de

professeur de chant

à temps partiel.

Prière d'envoyer une lettre de motivation et un curriculum vitae d'ici le 31 décembre 1997 à Case postale 2109, 1950 Sion 2 Nord.

Musikschule Laufental Thierstein



Auf Beginn des Wintersemesters 1997/98 (19. Januar 1998) suchen wir für unsere Musikschule eine Lehrperson für

Saxophon

Pensum: ca. 9 Wochenstunden.

Besoldung nach der Besoldungsordnung des Kantons Basel-Landschaft.

Bewerbungen bis 20. Dezember 1997 an:

Regionale Musikschule Laufental-Thierstein, Isidor Lombriser, Schulleiter, Postfach, 4242 Laufen, Telefon 061/761 36 25.

MUSIKSCHULE REGION WOHLN

Die Musikschule Wohlten bei Bern sucht eine Lehrkraft für

Horn

Pensum: ca. 6 Wochenstunden.

Unterrichtsbeginn: 2. Februar 1998.

Freude und Interesse an der Zusammenarbeit mit den Blasmusikgesellschaften der Region sind Voraussetzung.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bis zum 3. Januar 1998 zu richten an den Musikschulleiter:

Herrn Georg Hesselbein, Sägeweg 1, 3303 Jegenstorf.

MUSIKSCHULE UNTERES SIMMENTAL KANDENTAL MUSIKA

Für unsere Musikschule im Berner Oberland suchen wir auf den 1. Februar 1998 je eine Lehrkraft für

Leitung des Kinder- und Jugendchores Klarinette Elektro-Bass

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an:

Musikschule unteres Simmental-Kandental, s. H. Hans Peter Zumkehr, Klostergässli 27, 3800 Matten bei Interlaken.

Nähere Auskünfte erhalten Sie unter Telefon 033/822 08 08.

Stadt Wil

Musikschule

Auf das 2. Semester 1997/98, ab 26. Januar 1998, suchen wir eine Lehrkraft für

Gitarre

(ca. 8-10 Wochenstunden).

An unserer Musikschule werden Kinder, Jugendliche und Erwachsene unterrichtet.

Nähere Auskunft erteilt Ihnen gerne der Schulleiter, Herr Urs Mäder, Telefon 071/911 17 60 (vormittags).

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Musikschule Wil, Poststrasse 19, Postfach 1172, 9500 Wil 2.

Musikschule Erlenbach

Auf Anfang des 2. Semesters des Schuljahres 1997/98 (Schulbeginn 23. Februar 1998) suchen wir je eine Lehrkraft für kleine Pensum für die Fächer

Klarinette (ca. 7 Lektionen) Saxophon (ca. 8 Lektionen)

An unserer Musikschule werden Kinder, Jugendliche und Erwachsene unterrichtet.

Der Musikschulleiter, Franz Honegger, erteilt Ihnen gerne nähere Auskunft (Telefon G 01/910 40 56, P 055/243 19 89).

Bitte senden Sie Ihr Bewerbungsschreiben mit den üblichen Unterlagen an: Musikschule Erlenbach, Postfach 384, 8703 Erlenbach.

MUSIKSCHULE OETWIL AM SEE

MUSIKSCHULKOMMISSION

An unserer Musikschule wird ab März 1998 die Stelle des/der

Leiters/in der Musikschule

frei. (Teilzeitpensum, z.Zt. ca. 190 Schüler).

Wir erwarten eine abgeschlossene musikalische Ausbildung plus organisatorische Fähigkeiten.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an die Präsidentin der Musikschulkommission: Frau M. Allemann, Pfannenstielstrasse 6, 8618 Oetwil am See, Telefon 01/929 24 81.

Gesucht:

Musiker/innen - Musikwissenschaftler/innen

als Mitarbeiter für 2-3 Wochen Teilzeitarbeit (über das ganze Jahr) bei der Leitung von Kursen, Konzerten, Orchester-, Chorwochen oder bei der Organisation der Werbung in der musischen Ferienbegegnungsstätte «Hellenikon Idyllion» direkt am Strand inmitten eines grossen Gartens mit Übungsräumen auf der NW-Peloponnes (Griechenland). Konditionen nach Vereinbarung. Familienmitglieder sind willkommen.

Bewerbungen mit Foto an oder Informationen von: **Andreas Drekis, «Hellenikon Idyllion», GR-25100 Selianitika-Egion, Telefon 003 06 91/72 88, Fax 7 27 91.**

MUSIKSCHULE OETWIL AM SEE

MUSIKSCHULKOMMISSION

An unserer Musikschule wird ab März (evtl. August) 1998 die Stelle einer

Lehrkraft für musikalische Grundschule

frei. Pensum z. Zt. 2 Lektionen pro Woche, Donnerstagvormittag im Stundenplan eingebaut. Wir erwarten eine abgeschlossene Ausbildung für musikalische Grundschule plus eine pädagogische Grundausbildung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an die Präsidentin der Musikschulkommission: Frau M. Allemann, Pfannenstielstrasse 6, 8618 Oetwil am See, Telefon 01/929 24 81.

MUSIKSCHULE REGION THUN

Wir suchen auf den 1. Februar 1998 eine diplomierte Lehrkraft für das Fach

Saxophon

Das Unterrichtpensum beträgt vorläufig ungefähr 1 Nachmittags.

Die Probelektionen finden statt: Freitag, 9. Januar 1998.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen erbiten wir bis **20. Dezember 1997** an das Sekretariat der Musikschule Region Thun, Gwattstrasse 120, 3645 Gwatt. Weitere Auskünfte erhalten Sie unter der Nummer 033/336 88 66.